

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09296100
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Friederikenstraße 1
Gem. * Fl-stck. * Flur Dölitz * 53/1

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage; Eckbetonung durch Abrundung, historistische Putzfassade, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

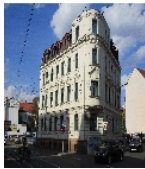
Denkmaltext

Das Eckhaus zur Bornaischen Straße, 1891 für den Schachtmeister des nahen Braunkohlenschachts Franz Schöbel nach Plänen des Architekten Hermann Schulz gebaut, war das erste "städtische" Mietshaus an der Straße nach Probstheida. Da nur dreigeschossiges Bauen erlaubt war, schuf das "französische" Dach mit stehenden Fenstern zusätzlichen Wohnraum.

LfD/1998

Datierung 1891 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09296100 A**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf Nietzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage

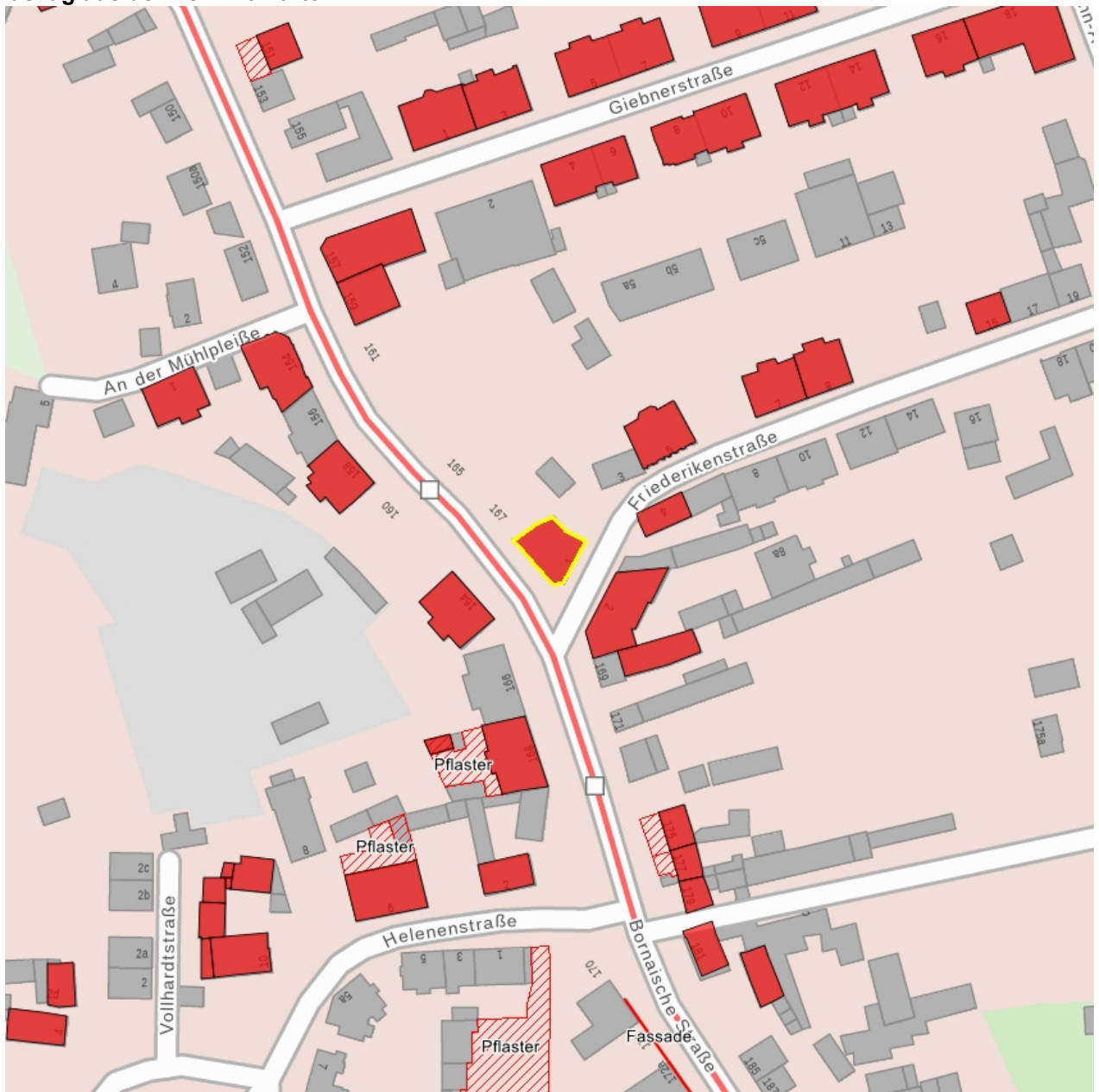


Fotonummer **F 09296100 B**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nietzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage



Fotonummer **F 09296100 C**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nietzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

